

## **Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 11. März 2014**

### **Jagdverpachtung Horben - Information**

Bürgermeister Riesterer begrüßte hierzu Herrn Fehrenbach vom Kreisjagdamt des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald.

Grund für die Information des Gemeinderates über die grundlegenden rechtlichen Regelungen des aktuellen Jagdrechts war die anstehende Neuverpachtung des Horbener Jagdbezirks im kommenden Jahr 2015.

### **Biosphärengebiet Südschwarzwald - Information**

Bürgermeister Riesterer begrüßte hierzu Herrn Krögner vom Regierungspräsidium Freiburg sowie Herrn Krug von der Firma Ö-Konzept Freiburg, welche ihrerseits den Gemeinderat über die maßgeblichen Eckpunkte bzw. den aktuellen Verfahrensstand in Sachen „Biosphärengebiet Südschwarzwald“ informierten.

Bürgermeister Riesterer stellte abschließend klar, dass es in der heutigen Sitzung lediglich nochmals um eine Diskussion zur Thematik gehe bzw. die Gemeinderäte über den aktuellen Stand des Verfahrens informiert werden sollten. Keinesfalls gehe es in heutiger Sitzung bereits um eine Entscheidung über einen möglichen Beitritt. Dennoch bat er den Gemeinderat um ein Stimmungsbild, ob nach wie vor ein Interesse an der weiteren Beteiligung im Verfahren vorhanden sei.

Die Gemeinderäte sprachen sich für eine weitere Beteiligung der Gemeinde Horben am weiteren Ordnungsverfahren aus.

### **Beratung und Beschlussfassung über die Neuerrichtung des Buswartehäuschens am Rathausplatz**

Bürgermeister Riesterer begrüßte hierzu Herrn Sänger vom Büro Höfler&Stoll, Heitersheim, welcher eine in der vergangenen Sitzung durch den Gemeinderat gewünschte Alternativplanung vorstellte. Weiter gab er bekannt, dass er zwischenzeitlich mit dem Energieversorger hinsichtlich der künftigen Gestaltung der im Wartehäuschen integrierten Trafostation gesprochen habe. Einige Fragen seien noch durch die Badenova zu klären, allerdings sollte ein Neubau wie bereits diskutiert in vorliegender Form realisierbar sein.

Der Gemeinderat stimmte der vorliegenden Planung unter Festlegung verschiedener Gestaltungsvorgaben zu.

### **Gemeindestraßen - Straßenzustandsbericht**

Bürgermeister Riesterer begrüßte hierzu Herrn Ingenieur Braun als Sachverständigen. Dieser stellte die seinerseits aufgenommenen Maßnahmen bzw. Straßenabschnitte vor, welche in den kommenden Jahren dringend sanierungsbedürftig seien. Der Kostenrahmen belaufe sich danach nach heutiger Schätzung auf ca. 800.000 EURO.

Bürgermeister Riesterer wies im Anschluss darauf hin, dass in den vergangenen acht Jahren durch die Gemeinde Horben bereits über 750.000 € in Straßensanierungen investiert worden seien. Hierbei seien keineswegs Kleinsanierungen enthalten. Die Summe rühre lediglich aus Straßensanierungsprogrammen welche über den Ausgleichsstock bezuschusst worden seien. Mit den neuen Maßnahmen nähere sich die Gemeinde dem Innenbereich wofür es grundsätzlich keine Bezuschussung gebe. Ziel müsse seines Erachtens sein, in aus finanzieller Hinsicht verhältnismäßig guten Jahren anstehende Sanierungsmaßnahmen anzugehen. Sein Vorschlag wäre wie bereits im Haushalt 2014 veranschlagt auch im Jahr 2015 Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Um ein besseres Ergebnis zu erzielen, könnte somit die Ausschreibung für 2014 und 2015 gemeinsam angegangen werden. Somit könnten aufgrund der größeren Gesamtmaßnahme gegebenenfalls bessere Preise erzielt

werden. Zur Erinnerung wies er nochmals darauf hin, dass allein im Haushalt 2014 für Straßensanierungsmaßnahmen 50.000 € eingestellt worden seien.

Ingenieur Braun wurde beauftragt, eine Prioritätenliste zu erstellen. Weiter wurde beschlossen, im Herbst 2014 wie vorgeschlagen eine gemeinsame Ausschreibung für die beiden Jahre 2014 und 2015 anzugehen.

### **Gutachterausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Hexental;**

#### **- Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter**

Der Gemeinderat beschloss, für die Gemeinde Horben in den Gutachterausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Hexental Herrn Ulrich Scherer und als Stellvertreter Herrn Reinhard Brunner für die Jahre 01.01.2014 bis 31.12.2018 vorzuschlagen.

### **Baugesuche**

Der Gemeinderat erteilte einem Baugesuch zur Modernisierung des Dachgeschosses mit Einbau einer Dachgaube im Ortsteil „Im Bohrer“ das Einvernehmen.

### **Bekanntgaben**

#### **a) Kinderbetreuung Horben**

Bürgermeister Riesterer gab bekannt, dass Frau Sarah Kraft seit Februar 2014 ihre Tätigkeit als Tagesmutter aufgenommen habe.

#### **b) Gemeindearchiv**

Der Gemeindeverwaltung seien in den vergangenen Wochen von privater Seite verschiedene Unterlagen für das Gemeindearchiv überlassen worden. Vor allem das Bildmaterial soll nach erfolgter Durchsicht in naher Zukunft auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt werden.

c) Bürgermeister Riesterer teilte mit, dass die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2014 durch das Landratsamt eingegangen sei. Er verlas den vollständigen Text des Bestätigungsschreibens.

#### **d) Wasserlieferung durch den Zweckverband Wasserversorgung Hexental**

Die Gemeinde Horben hatte für Wasserlieferungen durch den Zweckverband Wasserversorgung Hexental an die Gemeinde Horben für die Jahre 2012 und 2013 insgesamt 276,00 € in Rechnung gestellt bekommen. Hierbei handelte es sich um eine Wasserlieferung in Höhe von knapp 500 m<sup>3</sup> Wasser.

#### **e) Engel-Park**

Hinweis, dass zur Sicherstellung des Verkehrssicherungspflicht im Engelpark Baumrückschnittmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

#### **f) Eingangstor-Bauhof**

Bürgermeister Riesterer teilte mit, dass durch die Verwaltung mehrere Angebote für ein neues Bauhoftor eingeholt worden seien. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5.000 bis 7.000 €. Auf Nachfrage des Gemeinderats wies er darauf hin, dass das vorhandene Tor stark beschädigt sei.